

Programmheft

3. Saarbrücker Integrationsmesse

Rathaus St. Johann

**Bewerbungsmappe
mitbringen und
checken lassen!
13-18 Uhr**

25.9. 2012
10 - 18 Uhr

**Migration •
Teilhabe •
Arbeit •**

- **tagen**
- **beraten**
- **unterhalten**

IMMIGRA

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Es ist die dritte IMMIGRA und die erste im „eigenen Haus“: Das Rathaus St. Johann öffnet seine Türen für Besucherinnen und Besucher, die sich bei der IMMIGRA informieren oder beraten lassen wollen. Wer sich für aktuelle Fragen rund um das Thema Migration interessiert, darf auf einen abwechslungsreichen Tag gespannt sein. Und auf anregende Begegnungen mit einer bürgerfreundlichen Verwaltung. Schauen Sie doch vorbei – ich freue mich!



Charlotte Britz, Oberbürgermeisterin

Die demografische Entwicklung in den kommenden Jahren wird immer stärker spürbar, und die Suche der Unternehmen nach qualifiziertem Personal wird uns vor neue Herausforderungen stellen. Für die Fachkräftesicherung im Saarland müssen die Verantwortlichen daher alle Möglichkeiten ausschöpfen. Menschen mit Migrationshintergrund sind mit ihren vielfältigen Fähigkeiten und Erfahrungen ein wichtiges Potenzial für die Fachkräftesicherung. Wir müssen Wege und innovative Lösungen finden, die die berufliche Integration von Menschen mit Migrationshintergrund wirksam unterstützen.



Ich hoffe, dass möglichst viele Ratsuchende auch in diesem Jahr die Informationsbörse der IMMIGRA nutzen, sich umfassend zu informieren und sich beraten zu lassen auf ihrem Weg in den Arbeitsmarkt. Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Besuch auf der IMMIGRA.

Heidrun Schulz, Vorsitzende der Geschäftsführung der Regionaldirektion Rheinland-Pfalz-Saarland der Bundesagentur für Arbeit

Liebe Besucherinnen und Besucher!

Mit einer gelungenen Mischung aus Informationsbörse und Fachveranstaltung findet die IMMIGRA inzwischen auch bundesweit große Beachtung und bietet Interessierten eine gute Möglichkeit, sich über verschiedene Bereiche rund um die Themen Migration, Arbeitsmarkt und gesellschaftliche Teilhabe zu informieren.



Das Netzwerk „Integration durch Qualifizierung – IQ“, welches hier im Saarland durch die „Saarländische Initiative Migration und Arbeitswelt – SIMA“ vertreten wird, beschäftigt sich seit 2005 mit der Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von erwachsenen Migrantinnen und Migranten.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales freut sich sehr, auch in diesem Jahr an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Wir wünschen Ihnen allen einen spannenden und anregenden Tag mit vielfältigen und interessanten Eindrücken!

Farid El Kholy, *Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin*

INHALT

Programm am Vormittag	7
Informations- und Beratungsbörse	9
Programm am Nachmittag	15
Sonstiges	19
Die Räume	22
Praktische Infos	23
Hinweis: Interkulturelle Wochen	24

Notizen



Die IMMIGRA von A bis Z

Arbeitserlaubnis • BlueCard • Checken lassen: Bewerbungsmappe • Deutsch lernen • Einbürgerung • Fachkräfte(mangel) • Gemütlichkeit • Herausforderungen meistern • Informieren • Job Online • Karriere machen •

Einführung

Willkommen bei der dritten IMMIGRA! Die Landeshauptstadt Saarbrücken und die Saarländische Initiative Migration und Arbeitswelt (SIMA) im bundesweiten Netzwerk „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ laden gemeinsam mit den Kooperationspartnern ins Saarbrücker Rathaus ein.

Tagen, Beraten, Unterhalten: Um 10 Uhr wird die IMMIGRA durch Oberbürgermeisterin Charlotte Britz, Gundula Sutter (Geschäftsführerin Operativ Agentur für Arbeit Saarland) und Farid El Kholy (BMAS/Netzwerk IQ) eröffnet. Während des ganzen Tages können die Gäste die Informationsbörse besuchen, die wir im Hauberrisser Saal und im Schulungszentrum eingerichtet haben. Am Vormittag finden im Festsaal Vorträge und eine Podiumsdiskussion statt. Ab 13 Uhr schließen sich dann Workshops und Aktionen an. Das IMMIGRA-Café im Festsaal lädt zwischendurch zur Pause bei Kaffee und Kuchen ein.

Die Besucher_innen sollen miteinander ins Gespräch kommen und die in Saarbrücken vorhandenen Einrichtungen, Beratungsstellen und Angebote kennen lernen. Um die Kommunikation zu erleichtern, werden Sprachmittler_innen für Russisch, Türkisch, Bosnisch, Englisch, Französisch, Rumänisch, Arabisch und Italienisch anwesend sein.

Im Anschluss an die IMMIGRA eröffnen wir um 18.30 Uhr in der Stadtbibliothek die Interkulturellen Wochen: mit einer Lesung der Schauspielerin und Schriftstellerin Renan Demirkan.

Veronika Kabis
Landeshauptstadt Saarbrücken
Zuwanderungs- und Integrationsbüro

Wolfgang Vogt
GIM / HTW des Saarlandes
IQ Netzwerk Saarland

Programm am Vormittag

10 Uhr, Festsaal

Eröffnung

Grußworte von Oberbürgermeisterin Charlotte Britz,
Gundula Sutter (Agentur für Arbeit Saarland),
Farid El Kholy (Bundesministerium für Arbeit und Soziales/Netzwerk IQ).

10.30 Uhr, Festsaal

Die Neuen kommen?! – (Stadt)Gesellschaft und Arbeitsmarkt im Zeichen neuer Migration

Vortrag von Prof. Dr. Franz Hamburger (Mainz)

Migration wandelt sich und führt zu veränderten Aufgaben. Wer wandert ein? Welche Formen und Gruppen „alter“ und „neuer“ Migration gibt es? Der Vortrag beschreibt Veränderungen von Migration in Deutschland und benennt aktuelle Herausforderungen für (Stadt)Gesellschaft und Arbeitsmarkt.

11.00 Uhr, Festsaal

Gleichberechtigte Teilhabe für Sinti und Roma in Deutschland und Europa

Vortrag von Romani Rose, Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma

In einer Vielzahl von Ländern Europas sind Roma zunehmend einem gewaltbereiten Rassismus ausgesetzt. Auch in Deutschland ist das Klima für Minderheiten bedrohlicher geworden. Die Initiative der EU-Kommission zur Festlegung nationaler Strategien zur gleichberechtigten Teilhabe von Roma wird vom Zentralrat Deutscher Sinti und Roma grundsätzlich begrüßt. Sie ist vor allem in den neuen Mitgliedsländern der EU von großer Bedeutung – vorausgesetzt, dass eine Reihe von Bedingungen erfüllt wird und insbesondere der politische Wille zur konkreten Umsetzung gezeigt wird.

Programm am Vormittag

11.30 Uhr, Festsaal

Diskussion der Vorträge und Fragen

12.00 – 13.00 Uhr, Festsaal

Die Neuen kommen?! – Migration, Teilhabe, Arbeit

Podiumsdiskussion mit: Dr. Chadi Bahouth (Journalist), Prof. Dr. Dieter Filsinger (Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes), Prof. Dr. Franz Hamburger (Johannes Gutenberg-Universität Mainz), Romani Rose (Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma), Dr. Christoph Kahlenberg (Randstad), Gundula Sutter (Geschäftsführerin Operativ Agentur für Arbeit Saarland), Farid El Kholy (BMAS/Netzwerk IQ).

Die Perspektiven: Fachkräftemangel, Arbeitsmarkt, Menschenrechte, Teilhabe, öffentliche Diskurse, Herausforderungen

Moderation: Ulli Wagner, Saarländischer Rundfunk

Info- und Beratungsbörse

Arbeiten und Leben in Deutschland

Informations- und Beratungsbörse

Hauberrisser Saal

10 - 18 Uhr

Wer weiterkommen will, kann sich beraten und informieren lassen. Fachleute aus ganz unterschiedlichen Organisationen und Behörden sind Partner und Partnerinnen der IMMIGRA und bieten heute Beratung an. Die Liste der Mitwirkenden finden Sie auf Seite 14.

Besuchen Sie das Zentrum und nehmen Sie sich Zeit für Gespräche.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Informations- und Beratungsbörse folgt dem Modell einer "Prozesskette für die (berufliche) Integration", das das bundesweite Netzwerk "Integration durch Qualifizierung - IQ" entwickelt hat.

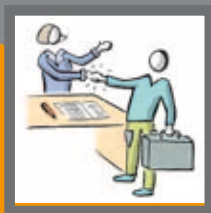
Info- und Beratungsbörse



Phase 3:
Umsetzung,
Organisation und
Qualifizierung



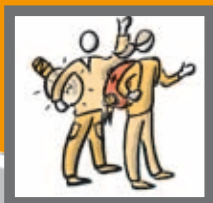
Phase 4:
Einstieg in eine
Erwerbstätigkeit



Phase 2:
Berufliche
Orientierung



Info- und Beratungsbörse



Rathaus St. Johann Hauberrisser Saal

(Erdgeschoss, Nähe Haupteingang)

Phase 5:
Weiterkommen in
Job, Gesellschaft
und Alltag



Phase 1:
Zugang,
Ansprache &
Information

Phase 2:
Beratung und gesellschaftliche
Integration und Planung

reis
messebau
2008-2011

Was sich hinter den fünf "Phasen" versteckt



Phase 1: Zugang, Ansprache & Information

Ankommen, Kennenlernen, Suchen: Ich stehe ganz am Anfang. Arbeit ist wichtig, aber viele andere Dinge müssen auch bedacht werden. Welcher Abschluss kann anerkannt werden? Wo gibt es Sprachkurse? Wie funktioniert das mit dem Aufenthaltsrecht?



Phase 2: Berufliche & gesellschaftliche Orientierung & Planung

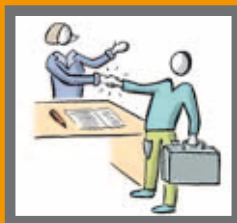
Informieren, Beraten lassen, Planen: Ich suche berufliche und gesellschaftliche Orientierung. Oder ich habe eine Perspektive und möchte beruflich durchstarten. Wer berät mich und meine Familie bei den nächsten Schritten? Ist Existenzgründung eine Alternative für mich?

Info- und Beratungsbörse



Phase 3: Umsetzung, Organisation & Qualifizierung

Lernen, Üben, Prüfung machen: Ich kenne mein Ziel und weiß, was noch fehlt. Wer hilft mir bei der Bewerbung? Wer verschafft mir Kontakte zu Arbeitgebern? Wo kann ich mich qualifizieren und fortbilden? Wie sieht ein Businessplan aus?



Phase 4: Einstieg in eine Erwerbstätigkeit

Job finden, Selbstständig werden: Nun beginnt mein Einstieg in den Arbeitsmarkt, als Beschäftigte_r oder Selbstständige_r. Wo gibt es freie Jobs? Was kann ich im Job verdienen? Wie funktionieren Vorstellungsgespräche? Wie gehe ich mit Diskriminierung um?



Phase 5: Weiterkommen in Job, Gesellschaft & Alltag

Karriere machen, erfolgreich sein und bleiben: Was kann ich neben dem Job tun, um mich weiterzubilden? Wie kann ich im Job aufsteigen? Welche Unterstützung gibt es, wenn ich selbstständig bin? Wie und wo kann ich als Bürger_in aktiv werden, die Stadt aktiv mitgestalten?

Info- und Beratungsbörse

Es wirken mit:

Arbeiterwohlfahrt ● Aus- und Weiterbildungsnetzwerk für Prozesstechnologie in der Mikrosystemtechnik (Fachhochschule Kaiserslautern) ● Arbeitskreis Migrantinnen ● BARIS e.V. ● Bundesagentur für Arbeit ● Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ● Caritasverband Saarbrücken ● Deutsches Rotes Kreuz ● Diakonisches Werk an der Saar GmbH ● Die Saarland Offensive für Gründer (SOG) ● Elfe e.V. ● Frauenbüro Saarpfalz-Kreis ● Frauennotruf Saarland ● Fremdsprachen-Institut Saarbrücken "FIS" GmbH ● Freunde e.V. ● gabb Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeitslosenberatung und Beschäftigung Burbach mbH ● Handwerkskammer Saarland ● Industrie- und Handelskammer Saarland ● Jobcenter im Regionalverband Saarbrücken ● KISS - Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Im Saarland ● Kultur- und Bildungszentrum Kalinka gUG ● Kurdische Gemeinde Saarland ● Landeshauptstadt Saarbrücken/Amt für Kinder und Bildung ● Landesverwaltungsamt Saarland /Zentrale Ausländerbehörde Saarbrücken ● Mentoring-Projekt für Migrantinnen (MiNET Saar) ● Micado Migration gGmbH ● Saarländisches Beratungsnetzwerk Bleibeberechtigte und Flüchtlinge (SABENE) ● Ministerium für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport/Beratungsstelle für Opfer von Diskriminierung und rechter Gewalt ● Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. ● Therapie Interkulturell e.V. ● Bundesprogramm „TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“ (Lokaler Aktionsplan der LHS Saarbrücken) ● TÜV NORD Bildung Saar gGmbH/Saarländische Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen ● Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V. ● Volkshochschule Saarbrücken ● ZBB Zentrum für Bildung und Beruf Saar gGmbH

und andere mehr

Programm am Nachmittag

13.30 – 15.00 Uhr, Raum 313

Rechtsextremismus und Jugendkultur

Workshop mit Jörn Didas (Adolf-Bender-Zentrum)

Die rechtsextreme Szene hat sich in ihrer äußeren Erscheinungsform gewandelt. Die rechtsextreme „Erlebniswelt“, bestehend aus Konzerten und Demonstrationen, Mode und Lifestyle sowie Codes und Symbolen, ist für viele Außenstehende unbekannt. Der Vortrag gibt Einblick in diese Welt, in der Rassismus, Antisemitismus und Gewaltverherrlichung feste Bestandteile sind. Vorab werden Spots gegen Rassismus (ECCAR) gezeigt.

Im Rahmen des Bundesprogramms „TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“ und der Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus

13.30 – 15.00 Uhr, Raum 125/126

Sprache, Bilder und Klischees

Workshop zu Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung

mit Dr. Chadi Bahouth (Journalist; Neue deutsche Medienmacher).

Moderation: Kajo Breuer

Bilder prägen Sprache, Sprache prägt Bilder! Im Workshop werden anhand von Beispielen Merkmale einer vorurteilsbewussten Berichterstattung vorgestellt. Es werden Ideen diskutiert, wie ohne Klischees gearbeitet werden kann.

14.00 – 15.00 Uhr, Raum 312

Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht

Infoveranstaltung mit Peter Aulenbacher

Von Blue Card bis elektronischer Aufenthaltstitel: Der Leiter der Ausländerbehörde in Saarbrücken informiert über Neues im Ausländerrecht.

Programm am Nachmittag

14.00 – 14.30 Uhr, Festsaal

Speed-Dating I

Lernen Sie interessante Personen aus Verwaltung, Politik und Gesellschaft kennen!

15.00 - 16.00 Uhr, Raum 312

Die Optionspflicht im Staatsangehörigkeitsrecht

Workshop mit Hiltrud Stöcker-Zafari (Verband binationaler Familien u. Partnerschaften, iaf e.V./Frankfurt) und Herrn Trampert und Herrn Petry (Innenministerium)

Seit der Reform des Staatsbürgerschaftsrechts im Jahr 2001 erwerben viele Kinder ausländischer Eltern mit der Geburt neben der Staatsangehörigkeit ihrer Eltern auch die deutsche. Aber nur auf Zeit: Mit 18 müssen sie sich entscheiden. Im Workshop wird über diese Regelung informiert und diskutiert.

15.00 – 16.00 Uhr, Raum 402

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Infoveranstaltung mit Mirko Engel, Jugendamt Regionalverband

Mirko Engel wird über die Aufnahmesituation und die Perspektive unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge im Regionalverband informieren.

15.00 – 17.00 Uhr, Büro der Oberbürgermeisterin

Bürger_innensprechstunde bei Oberbürgermeisterin Charlotte Britz

Nur mit telefonischer oder schriftlicher Anmeldung bei Bürgerreferent Robert Mertes bis 21.9.: buengerreferent@saarbruecken.de; Tel. 0681 905 1001.

Begrenzte Anzahl von Terminen!

Programm am Nachmittag

15.00 – 16.00 Uhr, Büro Kajo Breuer, Raum 217

Bürger_innensprechstunde bei Kajo Breuer, Dezernent für Migration

Nur mit telefonischer oder schriftlicher Anmeldung bis 21.9.:

dezernat3@saarbruecken.de; Tel. 0681 905 1749;

begrenzte Anzahl von Terminen!

15.15 – 16.15 Uhr, Raum 313

Einbürgerung

Infoveranstaltung mit Leonhard Bierbrauer (LHS/Bürgeramt).

Sie wollen sich einbürgern lassen? Hier erfahren Sie, welche allgemeinen

Voraussetzungen Sie erfüllen müssen.

15.30 – 16.30 Uhr, Treffpunkt Haupteingang Rathaus

Rathausführung „Geschichte des Rathauses und des Festsaales“

Mit Peter Mögling, KonTour

16.00 – 17.00 Uhr, Raum 312

Bürgerbeteiligung und Selbstorganisation

Workshop mit Anne-Marie Marx (Diakonisches Werk an der Saar, Büro für Selbstorganisation Malstatt) und Monika Kunz (Stadtplanungsamt)

Mitmachen, mitreden, mitbestimmen! Wie kann ich ein(e) aktive Bürger_in sein? Und wie funktioniert Bürgerbeteiligung, wenn die Stadt etwas Neues plant? Die Referentinnen zeigen Beispiele.

Programm am Nachmittag

16.00 – 17.00 Uhr, Raum 402

Entspannungsworkshop

mit Karin Buchholz (Deutsches Rotes Kreuz, Migrationsdienst)

Integration ist anstrengend! Stress, innere Unruhe, Ängste, Schlafschwierigkeiten bis hin zu Muskelverspannungen oder andere körperliche Beschwerden lassen sich nicht immer vermeiden. Im Workshop lernen Sie, sich mit der Methode der progressiven Muskelentspannung nach Jacobson zu „lockern“.

16.15 – 17.15 Uhr, Raum 313

Ausbildung im öffentlichen Dienst

Ausbildungsmöglichkeiten bei der Landeshauptstadt Saarbrücken und der saarländischen Polizei

Der öffentliche Dienst sucht Nachwuchs mit Migrationshintergrund. Welche Ausbildungsberufe gibt es? Welche Voraussetzungen muss man erfüllen?

17.00 – 17.30 Uhr, Festsaal

Speed-Dating II

Lernen Sie interessante Personen aus Verwaltung, Politik und Gesellschaft kennen!



Sonstiges

11.30 und 15.30 Uhr, Treffpunkt: Eingang Stadtbibliothek

Bibliotheksführungen

In der Stadtbibliothek kann man zahlreiche Bücher und Medien ausleihen oder Zeitschriften und Zeitungen lesen. Die Bibliothek ist auch ein Ort zum Deutschlernen.

13.30 – 18.00 Uhr, Festsaal

IMMIGRA Café

Pause machen, Essen, Trinken, Plaudern, Leute treffen!



13.00 – 18.00 Uhr, Raum 135

Bewerbungsmappen-Check

Lassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen checken! Expertinnen und Experten geben Ihnen Tipps zu Ihrer individuellen Bewerbung.
Bewerbungsmappe bitte mitbringen!

13.00 – 18.00 Uhr, vor den Büros des ZIB (2. Etage, Nähe Festsaal)

Bürger_innen-Parcours

Katrin Marke / Ramesch e.V.

Bürger/Bürgerin sein – was heißt das? Spielerisch durchlaufen Sie mehrere Stationen: mal amtlich (Einbürgerung), mal gesellschaftlich (typisch deutsch – was ist das?), mal philosophisch (wer bin ich?). *Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms "TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"*

14.00 und 17.00 Uhr, Festsaal

Speed-Dating

Gespräche im 3-Minuten-Takt

Treffen Sie Personen aus Politik, Verwaltung, Kultur, Gesellschaft: die Schauspielerin Alice Hoffmann, die Chefdramaturgin am Staatstheater, Ursula Thinnes, die stv. Leiterin des Bürgeramtes, Gertrud Michaely-Probst, die stv. Sprecherin des Integrationsbeirats Sadija Kavgic-van Weert, den Gourmetkoch Maxwell Omini, die Schriftstellerin Nelia Dorscheid, den Leiter des Literaturarchivs Saar-Lor-Lux, Dr. Sikander Singh, eine Standesbeamtin, Vertreter der Stadtratsfraktionen. . .

14.00 – 18.00 Uhr, Festsaal

Ein Stück Deutschland - Mein Traum in Stoff

Die Künstlerin Annette Orlinski sitzt mit ihrer Nähmaschine am historischen Trautisch. Die Frage an die Besucher_innen: Was ist Ihr persönlicher Traum von Deutschland? Sie schreiben die Antwort auf, und Annette Orlinski näht sie in ein Stück Stoff. Aneinander genäht, entsteht im Laufe des Tages eine Patchwork-Decke voller Träume von Deutschland. . .

Wer will, kann sein eigenes Stück Stoff mitbringen.

Aktion im Rahmen der Einbürgerungskampagne für Saarbrücken

14.00 – 18.00 Uhr, Schulungszentrum, Raum 139

Internetcafé: Job Online!

Informationen im World Wide Web: Recherchieren Sie über Berufsbilder, suchen Sie nach Ausbildungsplätzen oder Stellenangeboten, suchen Sie sich Hinweise zur richtigen Online-Bewerbung. Surfen Sie zu Ihren Fragen im Internetcafé oder holen Sie sich hilfreiche Tipps bei den Fachleuten von OnlinerlandSaar. *In Kooperation mit der Landesmedienanstalt Saar.*



16.00 - 18.00 Uhr, Raum 227 (ZIB)

Beratung zur Beantragung von Projektmitteln im Rahmen des Bundesprogramms "TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN"

mit Nil Berber, Anne Kerber und Martin Rüttgers

Gemeinnützige Träger können für 2013 Anträge auf Förderung von Projekten gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit und für Toleranz und Demokratie stellen. Sie haben eine Projektidee? Sprechen Sie uns an!

Die Räume

Festsaal 1. Etage, vom Haupteingang über die große Treppe zu erreichen

Hauberrisser Saal Erdgeschoss, links vom Haupteingang

Schulungszentrum (135 u. 139) 1. Etage, vom Festsaal aus den Flur entlang bis zum Ende des Gebäudeflügels

Raum 402 4. Etage, vom Festsaal aus die Wendeltreppe nach oben, dann links bis zum Ende des Flures

Raum 125/126 1. Etage, vom Festsaal aus den Flur entlang bis zum mittleren Treppenhaus

Raum 312 3. Etage, mittleres Treppenhaus

Raum 313 3. Etage, mittleres Treppenhaus

Büro der Oberbürgermeisterin 1. Etage, Nähe Festsaal

Büro des Dez. Kajo Breuer 2. Etage, Raum 217, über Festsaal

Büros 223 u. 227 2. Etage, oberhalb Festsaal

Praktische Infos

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich für die Bürger_innensprechstunden bei Oberbürgermeisterin Charlotte Britz und Dezernent Kajo Breuer.

Alle anderen Veranstaltungen im Rahmen der IMMIGRA können ohne Anmeldung besucht werden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Essen und Trinken

Speisen und Getränke werden im IMMIGRA-Café (Festsaal) zum Kauf angeboten. Wir weisen außerdem auf den Mittagstisch im Restaurant Ratskeller mit besonderen Angeboten hin: www.ratskeller-saarbruecken.de

Anfahrt

Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche

Bus: Haltestellen Rathaus und Johanneskirche

Auto: Parkhaus Rathaus (2 €/angef. Stunde)

Barrierefreier Zugang

Behindertengerechter Aufzug im Rathaus-Innenhof

Sprachmittler_innen

Sprachmittler_innen für Russisch, Türkisch, Bosnisch, Englisch, Französisch, Rumänisch, Arabisch und Italienisch helfen, wenn es Verständigungsprobleme gibt. Kontakt: zentraler Infopunkt in der Beratungsbörse Hauberrisser Saal

Zentraler Infopunkt

im Foyer am Haupteingang, gegenüber Rathaus-Info

Eröffnung der Interkulturellen Wochen 2012

18.30 Uhr, Stadtbibliothek

Respekt – Heimweh nach Menschlichkeit

Lesung mit der Schauspielerin und Schriftstellerin Renan Demirkan

Was unterscheidet Respekt von Toleranz, Solidarität und Gerechtigkeit? Warum kann nur Respekt unsere Gesellschaft zusammenhalten? Renan Demirkan sucht nach Antworten und hat sie in einem engagierten Buch formuliert (Verlag Herder, 2011)



Eintritt frei

Programmhefte zu den Interkulturellen Wochen an der Rathaus-Info oder unter www.saarbruecken.de/zib
25.9. - 4.10.2012

Kontakt:

Landeshauptstadt Saarbrücken
Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB)
Veronika Kabis & Team
Rathaus St. Johann
66111 Saarbrücken
0681 905 1588
zib@saarbruecken.de

IQ Netzwerk Saarland
Forschungs- und Transferstelle GIM (FITT gGmbH)
Wolfgang Vogt & Team
Rastpfuhl 12a
66113 Saarbrücken
0681 5867490
vogt@gim-htw.de

Programmhefte an der Rathaus-Info

www.saarbruecken.de/immigra

Veranstalter: Landeshauptstadt Saarbrücken und Netzwerk „Integration durch Qualifizierung (IQ)“
gemeinsam mit der Regionaldirektion
Rheinland-Pfalz-Saarland und dem Bundesamt
für Migration und Flüchtlinge

LANDESHAUPTSTADT
SAARBRÜCKEN
unglaublich vielfältig



Netzwerk
Rheinland-Pfalz/
Saarland



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion
Rheinland-Pfalz-Saarland



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



HEINRICH BÖLL STIFTUNG SAAR
Die grüne politische Stiftung im Saarland



**Bundesagentur
für Arbeit**